

Survivor-Gruppe

Sie haben überlebt – und trotzdem ist ihr Leben nicht mehr so wie vorher. Die 2024 neu gegründete Survivor-Gruppe richtet sich an junge Erwachsene, die früher selbst an Krebs erkrankt waren und als geheilt gelten.

In regelmäßigen Treffen wird eine Möglichkeit geschaffen, sich auszutauschen, zu ermutigen und Tipps für die Nachsorge zu bekommen.



Herzenskinder-Gruppe

Wenn ein Kind stirbt, bricht eine Welt zusammen. Zurück bleiben trauernde Eltern und Geschwister. Seit

2024 steht unser Verein diesen Familien mit einem umfassenden Trauerangebot zur Seite, einer Mischung aus Gesprächen, Aktivitäten und Zuhören. Die „Herzenskinder“ bieten einen geschützten Raum mit professioneller Begleitung durch unsere psychologische Psychotherapeutin und ausgebildete Erzieher.

Geschwisterkinder

Durch die Krebserkrankung eines Kindes verschieben sich Prioritäten und Abläufe innerhalb einer Familie auf einen Schlag. Der Tagesrhythmus gerät aus den Fugen und wird ganz und gar auf die Belange des erkrankten Kindes ausgerichtet. Um den Geschwisterkindern junger Patienten ein Stück Normalität zurückzugeben, organisieren wir regelmäßige Aktionen und Aktivitäten.

Wir benötigen weiterhin Ihre Hilfe!

Unsere vielfältige Arbeit ist nur dank des unermüdlichen Einsatzes und den Spenden vieler Menschen möglich. Die Hilfe für die kranken Kinder und Jugendlichen sowie deren Familien ist sehr kostenintensiv, weshalb wir Sie um Unterstützung für unsere wichtige Arbeit bitten:

SIE MÖCHTEN HELFEN?

Wir freuen uns über Ihre Spende!

- mit einer Sofort-Spende über den PayPal-Button auf unserer Homepage
- durch eine Fördermitgliedschaft im Verein (bereits ab 20€ im Jahr möglich)
- als Unternehmen im Rahmen Ihrer Corporate Social Respons
- mit einer Spendendose in Ihrer Praxis oder Ihrem Laden
- mit einem Testament
- ganz persönlich mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement
- oder mit einer von Ihnen organisierten Spendenaktion

Spendenkonto Elternverein:

- Volksbank Mittelhessen
DE09 5139 0000 0000 0191 19
- Sparkasse Gießen
DE70 5135 0025 0200 5500 55



ELTERNVEREIN
für leukämie- und krebskranke Kinder
Gießen e.V.

Hauptstraße 15a
35614 Aßlar-Berghausen
Telefon: 06441/20 488 20
Email: info@krebskrankekinder-giessen.de
Internet: www.krebskrankekinder-giessen.de

Wir machen
uns stark!



Unsere Aufgaben und Aktivitäten



ELTERNVEREIN
für leukämie- und krebskranke Kinder
Gießen e.V.

Lernen Sie uns kennen

Jedes Jahr erkranken etwa 2.250 Kinder in Deutschland an Krebs.

Als betroffene Eltern – mit einem großartigen Team von Angestellten im Rücken – wissen wir, welche Art von Hilfe wichtig ist.

Seit über vierzig Jahren sind wir als gemeinnützige Organisation aktiv. Wir unterstützen langfristige Projekte, die kontinuierliche Hilfe benötigen, bieten regelmäßige, monatliche Unterstützung und sind bereit für akute Hilfe.

Informieren Sie sich auf den folgenden Seiten über die Arbeit unseres Vereins für und mit krebskranken Kindern.

„Wir können die Kinder nicht heilen, aber wir können das Umfeld so gestalten, dass sie sich wohl fühlen.“

Hallo, ich bin Peipi und zusammen sind wir unschlagbar!



Spielzimmer und Elternküche

Vom Verein finanziert und regelmäßig modernisiert, wird hier eine Umgebung geschaffen, in der sich Patienten, Eltern und Familien auf der Kinderkrebstation „Peiper“ am Universitätsklinikum Gießen wohlfühlen.

Gemeinsame Spiele und Aktivitäten mit unseren Erziehern, Musiktherapie und Gespräche runden das Angebot ab.



Ambulante Versorgung

Durch sensible und fachkundige Begleitung der notwendigen medizinischen Therapien im eigenen Zuhause, wird den kleinen Patienten und ihren Eltern durch die regelmäßigen Hausbesuche eine oftmals belastende und zeitintensive Anreise ins Klinikum mit den dort einhergehenden Wartezeiten erspart. Ängste und Sorgen können im familiären Umfeld direkt besprochen werden.

Schulavatare „Av1“

Seit 2022 ergänzen mehrere Schulavatare das „Team“ unseres Vereins. Diese kleinen Roboter gehen stellvertretend für ein krebskrankes Kind in die Schule und ermöglichen auf diese Weise die Teilnahme am Unterricht und sozialen Leben, gemeinsam im Klassenverbund mit Freunden. Per Video-Livestream vom Krankenbett oder Küchentisch aus schalten sich die Patienten direkt ins Klassenzimmer, melden sich per Blinklicht, stellen Fragen oder flüstern heimlich mit ihren Sitznachbarn. Somit kehrt ein wenig Alltag in ihr von der Behandlung geprägtes Leben zurück, was sehr zum Genesungsprozess beiträgt.



Forschungsförderung

Durch die Erforschung der Ursachen von Krebs im Kindesalter und daraus resultierenden modernsten Behandlungsmethoden soll möglichst jedes erkrankte Kind geheilt werden können. Aus diesem Grund stellt unser Verein jährlich hohe Summen zur Verfügung, um die kliniknahe und patientenorientierte Forschungsarbeit zu unterstützen.

Unser wichtigster Forschungspartner ist hierbei die Justus-Liebig-Universität Gießen.

